

## Beschluss Grosser Gemeinderat

### 2023-54 Interpellation der SP-Fraktion betr. "Zwischennutzung Freifläche am Pappelweg" (2023/02); Beantwortung

Traktandum 11, Sitzung 4 vom 16. Juni 2023

#### Registratur

10.061.003 Interpellationen

---

#### Ausgangslage

An der Sitzung des Grossen Gemeinderates vom 17. März 2023 reichte die SP/Grüne-Fraktion eine Interpellation mit dem Titel "Zwischennutzung Freifläche am Pappelweg" (2023/02) ein.

#### Begehren

*Die Sozialwohnungen am Pappelweg, an der Zulg, wurden abgerissen. Dadurch ist eine temporär ungenutzte Freifläche entstanden. An der letzten Sitzung vom 27. Januar 2023 wurde erwähnt, dass derzeit keine konkreten Pläne für dieses Gebiet bestehen. Daraus stellt sich für uns die Frage, ob eine Zwischennutzung dieser Freifläche möglich ist und für wie lange. Es gibt folgende Ideen und Interessen, welche bereits im Austausch mit der Bevölkerung erwähnt wurden:*

- Spielbrache für Kinder
- Pumptrack & Pétanque
- Gartenprojekte mit Hochbeeten
- Buvette, die an den Wochenenden geöffnet ist
- Wechselnde kleine Foodstände wie «Pizza da Toto»
- Jugendarbeit am Wochenende
- Mitwirkung der Dorfvereine wie TV, Frauenverein u.ä.

*Falls eine Zwischennutzung grundsätzlich möglich ist: Kann bereits zum jetzigen Zeitpunkt eine Begrünung der Fläche vorgenommen werden, damit eine begehbare Rasenfläche auf den Sommer hin besteht?*

#### Begründung

*Die neuen freien Flächen, welche der Gemeinde gehören, können attraktiv genutzt werden und stehen der Bevölkerung zur Verfügung. Das Naherholungsgebiet Zulg wird aufgewertet. Es ist ein Projekt, das generationenverbindend wirkt und die Dorfbevölkerung aktiv mitgestalten lässt. Aktive Mitwirkung fördert die Verbindung und Verankerung in der Gemeinde. Aus diesen Gründen bitten wir den Gemeinderat, unsere Frage zu beantworten.*

#### Stellungnahme Gemeinderat

Die Parzelle 1237 befindet sich zurzeit und aufgrund der Nähe zur Zulg in der roten Gefahrenzone (erhebliche Gefährdung). Damit herrscht ein faktisches Bauverbot. Es dürfen keine Bauten und Anlagen neu gebaut oder erweitert werden, in denen sich Menschen oder Tiere aufhalten sollen (auch wenn dies nur zeitweilig / vorübergehend der Fall wäre). Bauten und Anlagen sind einzig erlaubt, wenn sie auf die Lage im Gefahrengebiet angewiesen sind und wenn dadurch nicht Menschen, Tiere oder erhebliche Sachwerte gefährdet sind. Vorschläge wie Pumptrack & Pétanque, Buvette, Foodstände, Gartenprojekte, Spielbrache, Parkplätze und Camper-Stellplätze sind daher nicht realisierbar.

Daher wird die entstandene Freifläche künftig im Sinne einer kostengünstigen, ökologischen Lösung und zur Förderung der Biodiversität als artenreiche Blumenwiese zwischengenutzt. Im April und Mai 2023 wurden Vorbereitungsarbeiten erledigt (Steine entfernen und Land striegeln) sowie Steinhäufen als natürlicher Lebensraum für Reptilien am Rande der Wiese platziert. Die Samen für die Blumenwiese wurden im Mai ausgesät. Im ersten Jahr erfolgt die etwas intensivere Bewirtschaftung durch die Gemeinde, ab dem zweiten Jahr sind pro Jahr nur noch zwei Schnitte nötig. Es ist angedacht, dass diese künftig durch einen Landwirtschaftsbetrieb vorgenommen werden. Die Blumen werden erst nach dem ersten Winter richtig blühen, im aktuellen Jahr wird es sich daher vorwiegend um eine Grünfläche handeln (allerdings nicht um einen begehbaren Rasen). Die Blumenwiese eignet sich für die Freifläche gut, da sie in Zukunft mit relativ geringem Aufwand umgenutzt werden kann, auch wenn es grundsätzlich mehrere Jahre dauert, bis die Wiese in voller Pracht erblüht.

Nach Fertigstellung des Hochwasserschutzes respektive der Längsvernetzung der Zulg und der damit verbundenen Aufhebung der roten Gefahrenzone (voraussichtlich ab 2026) soll die ganze Pappelweg-

Parzelle gemäss Investitionsprogramm entwickelt werden (Finanzvermögen). Bis dahin ist die Blumenwiese die einfachste, aufwandärmste und ökologisch-sinnvollste Nutzungsmöglichkeit.

**Erklärung Interpellantin**

1. Die Interpellantin Alexandra Aebischer (SP) erklärt sich von der Antwort zur Interpellation der SP/Grüne-Fraktion betr. "Zwischennutzung Freifläche am Pappelweg" (2023/02) als nicht befriedigt.
2. Eröffnung an:
  - Hochbau/Planung
  - Tiefbau/Umwelt
  - Präsidiales (10.061.003)

Für die Richtigkeit

Grosser Gemeinderat Steffisburg  
Stv. Gemeindeschreiber

Fabian Schneider

Steffisburg, 25. August 2023